

# Slammen & Hoppen

**Freude am Lernen.** YouthEnergySlam und Smart City Hopping vermitteln spielerisch Wissen über die Zukunft der Städte



Bei dem Spiel Smart City Hopping können die TeilnehmerInnen ihr Wissen über die smarten Städte Europas unter Beweis stellen

Die Luft ist unglaublich rein. Jeden einzelnen Atemzug davon wissen die Menschen zu schätzen. Personen auf Fahrrädern strampeln gelassen durch die Gegend. Solaranlagen sind auf sämtlichen Dächern montiert... alle Menschen sind einander so nah... all die Ressourcen, die sie zum Leben brauchen, stehen in unendlichen Mengen zur Verfügung...“ Sarah steht auf der Bühne und trägt ihre Vision des Jahres 2050 in Form eines Poetry Slams vor. Das Publikum hört gespannt zu.

Wie stellen sich junge Menschen die Zukunft ohne Erdöl vor? Woher kommt der Strom für Alltagsgeräte und Transportmittel? Kreative Fragen wie diese finden die TeilnehmerInnen beim YouthEnergySlam. Ob mit Gedichten, Liedern oder anderen Formaten – den talentierten SlammerInnen sind keine Grenzen gesetzt. Der Wettbewerb für 16- bis 21-

Jährige hat zum Ziel, für den Zusammenhang zwischen Energie, Klimaschutz und Umwelt zu sensibilisieren. Der YouthEnergySlam ist ein Format des Klima- und Energiefonds und findet im Rahmen des Risikodialogs in Kooperation mit der Jugend-Umwelt-Plattform JUMP statt. Nähere Infos: [www.risikodialog.at](http://www.risikodialog.at)

**Smart City Hopping** Spiele können lustig sein, sie können unterhalten, lehrreich sein und neue Horizonte eröffnen. Sie können aber auch alle diese Eigenschaften miteinander kombinieren, wie das beim ersten Spielefest des Klima- und Energiefonds unter Beweis gestellt wurde. Das Spieleformat „Play the City – Change the Game“ bietet die Möglichkeit, unterschiedliche Spiele auszuprobieren und damit nicht zuletzt alternative Zugänge zu intelligenten und nachhaltigen Stadtkonzepten zu erhalten. Highlight ist das für den Klima- und Energiefonds entwickelte Städtenspiel: Smart City Hopping. Es bündelte Wissensfragen aus smarten Städten Europas und Österreichs zu einer interessanten und unterhaltsamen Expedition. Wie bei einem Interrail-Trip hoppen die Mitspielenden auf einem Teppich-Spielfeld mit einem Rucksack von Stadt zu Stadt und gelangen so von Reykjavik über Amsterdam bis nach Wien.

Gesammelt werden dabei nicht nur typische Souvenirs, sondern vor allem Wissen über die cleveren Entwicklungen oder Facts der 12 europäischen Städte, die einen Eindruck gegenwärtiger und zukünftiger Entwicklungen vermitteln. Das Spiel kann für Messen oder Veranstaltungen einzeln oder im Verbund mit weiteren Spielen gebucht werden.

Kontakt: [office@klimafonds.gv.at](mailto:office@klimafonds.gv.at)